

## „Hemma' - Eine Weibsperson“ auf Ö1

In der Ö1 Sendreihe „Zeit - Ton“ spricht Angelika Benke am Montag, dem 21. August 2017 ab 23.03 Uhr mit dem Kärntner Komponisten Bruno Strobl über sein neuestes Werk, das im Rahmen des Carinthischen Sommers uraufgeführt worden ist.

Seit dem Vorjahr steht der Carinthische Sommer unter der Intendanz von Holger Bleck, der die Tradition der Kirchenoper wieder eingeführt hat. Nach „Jesu Hochzeit“ von Gottfried von Einem 2016 hat man heuer den Auftrag an den Kärntner Komponisten Bruno Strobl und an den Literaten Franzobel gegeben, eine Oper um die Schutzpatronin Kärntens, Hemma von Gurk, entstehen zu lassen, „Hemma' - Eine Weibsperson“.

### Ur-Aufführung in der Stiftskirche Ossiach

#### Sendungshinweis

„Zeit-Ton“, 21. August 2017,  
23.03 - 00.00 Uhr

Die Figur der Hemma steht im Spannungsfeld zwischen den Ansprüchen der Familie, ihres Mannes und der Kirche an sie und auf der anderen Seite ihrem eigenen Wunsch nach einem erfüllten, gerechten und friedfertigen Leben. Der Komponist Bruno Strobl hat sein Werk mit intensiven Klängen an die komprimierte Handlung angepasst, das Leben der Heiligen in kurzer Zeit darzustellen war auch für ihn eine Herausforderung.

Am 27. Juli wurde die Kirchenoper in der Stiftskirche Ossiach uraufgeführt, weitere Aufführungen standen in Ossiach und in St. Andrä im Lavanttal auf dem Programm.

Angelika Benke spricht in der Sendung mit dem Komponisten über sein Werk und spielt Ausschnitte aus der Kirchenoper „Hemma' - Eine Weibsperson“, die mit vielen Kärntner MusikerInnen realisiert wurde.

Gestaltung: Angelika Benke